

I. Hinweise zur Datenverarbeitung

1. Verantwortlicher für die Datenverarbeitung

- a) Diese Datenschutzhinweise gelten für die Datenverarbeitung durch den Verantwortlichen im Sinne des Art. 4 Nr. 7 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) REEG Rechtsanwälte PmbB (im Folgenden „REEG Rechtsanwälte“), Speicher 7, Rheinvorlandstr. 7, 68159 Mannheim, Tel. 0621 – 127170, Fax 0621 1271717, office@reeglaw.com.
- b) Personenbezogene Daten sind alle Informationen, die auf Sie beziehbar sind und durch die Sie identifizierbar sind, z.B. Name, Adresse, E-Mail-Adresse.
- c) Verarbeitung ist jeder mit oder ohne Hilfe automatisierter Verfahren ausgeführter Vorgang im Zusammenhang mit personenbezogenen Daten wie das Erheben, das Erfassen, die Organisation, das Ordnen, die Speicherung, die Anpassung oder Veränderung, das Auslesen, das Abfragen, die Verwendung, die Offenlegung durch Übermittlung, Verbreitung oder eine andere Form der Bereitstellung, den Abgleich oder die Verknüpfung, die Einschränkung, das Löschen oder die Vernichtung.

2. Information über die Erhebung und Speicherung personenbezogener Daten sowie Art und Zweck und deren Verwendung

- a) Bei Erteilung eines Mandats erheben wir folgende Informationen:
 - Anrede, Vorname, Nachname,
 - eine gültige E-Mail-Adresse,
 - Anschrift,
 - Telefonnummer (Festnetz und/oder Mobilfunk),
 - Informationen, die für die Geltendmachung und Verteidigung Ihrer Rechte im Rahmen des Mandats notwendig sind.
- b) Die Erhebung dieser Daten erfolgt,
 - um Sie als unseren Mandanten identifizieren zu können;
 - um Sie angemessen anwaltlich beraten und vertreten zu können;
 - zur Korrespondenz mit Ihnen;
 - zur Rechnungsstellung;
 - zur Abwicklung von evtl. vorliegenden Haftungsansprüchen sowie der Geltendmachung etwaiger Ansprüche gegen Sie.
- c) Die Erhebung, Speicherung und Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt auf Ihre Anfrage hin und ist nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DS-GVO zu den genannten

Zwecken für die angemessene Bearbeitung des Mandats und für die beidseitige Erfüllung von Verpflichtungen aus dem Mandatsvertrag erforderlich.

- d) Die für das und im Rahmen des Mandatsverhältnisses von uns erhobenen personenbezogenen Daten werden bis zum Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungspflicht für Anwälte (6 Jahre nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem das Mandat beendet wurde,) gespeichert und danach gelöscht bzw. die Verarbeitung eingeschränkt. Eine Löschung unterbleibt in den Fällen, dass Sie in eine darüber hinausgehende Speicherung nach Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. a DS-GVO eingewilligt haben oder wir aufgrund von steuer- und handelsrechtlichen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten (aus HGB, StGB oder AO) zu einer längeren Speicherung verpflichtet sind.

3. Vertraulichkeit und Weitergabe von Daten an Dritte

- a) Als Anwälte sind wir sowie unsere Kanzleimitarbeiter gesetzlich grundsätzlich zur Verschwiegenheit über Tatsachen, die uns in Ausübung unserer Tätigkeit bekannt geworden sind, verpflichtet. Diese Verpflichtung besteht nach Beendigung des Mandatsverhältnisses fort. Daten, die dem Anwaltsgeheimnis unterliegen, werden nur in Absprache mit Ihnen an Dritte weitergegeben.
- b) Soweit es nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO für die Abwicklung des Mandatsverhältnisses mit Ihnen erforderlich ist, werden wir Ihre personenbezogenen Daten an Dritte weitergeben. Hierzu gehört insbesondere die Weitergabe an Verfahrensgegner und deren Vertreter (insbesondere deren Rechtsanwälte) sowie Gerichte und andere öffentliche Behörden zum Zwecke der Korrespondenz sowie zur Geltendmachung und Verteidigung Ihrer Rechte. Die weitergegebenen Daten dürfen von dem Dritten ausschließlich zu den genannten Zwecken verwendet werden.
- c) Soweit wir Ihre Daten im Zusammenhang mit dem Mandatsverhältnis ins Ausland übermitteln, erfolgt dies nur in Absprache mit Ihnen.
- d) Im Zusammenhang mit der Durchführung des Mandatsverhältnisses werden wir auch allgemein von Dienstleistern (z.B. zur Unterhaltung unserer IT-Infrastruktur) unterstützt. Die Dienstleister haben wir sorgfältig ausgewählt und kontrollieren sie regelmäßig. Auch diese Dienstleister sind gesetzlich zur Verschwiegenheit verpflichtet.
- e) Sollten wir Dienstleistungen in Anspruch nehmen, die unmittelbar Ihrem Mandat dienen, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nur mit Ihrer Einwilligung übermitteln.

4. Ihre Rechte

- a) Sie haben uns gegenüber folgende Rechte:
 - Recht auf Auskunft
 - Recht auf Berichtigung und Löschung
 - Recht auf Einschränkung der Verarbeitung
 - Recht auf jederzeitigen Widerspruch gegen die Verarbeitung
 - Recht auf Datenübertragbarkeit
- b) Zudem haben Sie das Recht, sich bei einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde (dem Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit Baden-Württemberg) über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns zu beschweren.
- c) Diese Rechte können Sie durch eine entsprechende Erklärung an die unter I.1. angegebenen Kontaktdaten ausüben.

II. Impressum

REEG Rechtsanwälte Partnerschaft mbB

Speicher 7

Rheinvorlandstraße 7

68159 Mannheim

Tel.: 0621 – 127170

Fax: 0621 - 1271717

E-Mail: office@reeglaw.com

USt-ID: DE291259600

REEG Rechtsanwälte PmbB erbringt anwaltliche Dienstleistungen. Die bei REEG Rechtsanwälte Partnerschaft mbB tätigen, in Deutschland zugelassenen Rechtsanwälte sind bei der Rechtsanwaltskammer Karlsruhe, Reinhold-Frank-Straße 72, 76133 Karlsruhe (Telefon: +49 (0) 721/25 34 0, Fax: +49 (0) 721/26 62 7) zugelassen. Die Rechtsanwaltskammer Karlsruhe ist zugleich zuständige Aufsichtsstelle.

Die Bundesrechtsanwaltsordnung ("BRAO"), die Berufsordnung für Rechtsanwälte ("BORA"), die Fachanwaltsordnung ("FAO"), das Rechtsanwaltsvergütungsgesetz ("RVG") und die für den Bereich des internationalen Rechtsverkehrs geltende „Standesregelung der Rechtsanwälte in der Europäischen Gemeinschaft“ enthalten die maßgeblichen berufsrechtlichen Regelungen. Die

Bundesrechtsanwaltskammer bietet weitere Informationen zum Berufsrecht und den Rechtsgrundlagen (www.brak.de).

Für die bei REEG Rechtsanwälte PmbB tätigen Rechtsanwälte besteht eine den Anforderungen nach § 51a BRAO i.V.m. § 8 Abs. 4 PartGG genügende Berufshaftpflichtversicherung (Vermögensschaden-Haftpflichtversicherung) bei Allianz Versicherungs-AG, Königinstraße 28, 80802 München.

Der räumliche Geltungsbereich des Versicherungsschutzes umfasst Tätigkeiten in der Europäischen Union und dem Europäischen Wirtschaftsraum. Darüber hinaus besteht in Höhe der mit Allianz Versicherungs-AG vereinbarten Versicherungssumme Versicherungsschutz für Haftpflichtansprüche aus Tätigkeiten im Zusammenhang mit der Beratung und Beschäftigung mit außereuropäischem Recht, aus Tätigkeiten vor außereuropäischen Gerichten sowie aus der Inanspruchnahme vor außereuropäischen Gerichten, wenn und soweit die Haftpflichtansprüche auch nach deutschem Recht und vor deutschen Gerichten begründet gewesen wären, das Urteil des ausländischen Gerichts schriftlich abgesetzt wurde und sich der nach deutschem Recht entscheidungserhebliche Sachverhalt aus der Urteilsurkunde selbst ergibt.